



Mitflug-FAQ

Häufig beantwortete Fragen

Kann man in einem Segelflugzeug mitfliegen?

Ja, wir nehmen dich gerne im Segelflugzeug mit und demonstrieren damit die Schönheit unseres Sports!

Wer kann mitfliegen?

Jeder, der über eine normale, gute Gesundheit verfügt und einigermaßen gelenkig ist (für den Ein- und Ausstieg). Man braucht keinen Schein oder ärztliches Attest dafür. Auch ein Höchstalter gibt es bei uns nicht! Bei Kindern spielt unter anderem die Körpergröße eine Rolle.

Als Faustregel gilt: etwa mindestens 12 Jahre alt sollte der Passagier sein - und natürlich über das Einverständnis der Erziehungsberechtigten verfügen.

Für Mitflieger gilt bei uns übrigens die gleiche Promillegrenze wie für Piloten: 0,0!

Wie viele Personen können gleichzeitig mitfliegen?

In unseren beiden Doppelsitzern können wir je einen Passagier mitnehmen.

Zu zweit gleichzeitig mitfliegen geht daher leider nicht! Nacheinander schon!

Gibt es eine maximale Körpergröße oder ein Höchstgewicht?

Wir haben schon Passagiere mit knapp 200cm Größe mitgenommen. Das passt!

Auch, wenn das Cockpit einem Formel-1-Auto nicht unähnlich ist!

Das Passagiergewicht sollte 100kg nicht wesentlich überschreiten, da es eine Zuladungsgrenze gibt. Ein Mindestgewicht für Passagiere gibt es hingegen nicht.

Was kostet ein Gastflug?

Es gibt zwei Wege für uns, mit dem Segelflugzeug in die Luft zu kommen:

1. Windenstart: Der kostet dich nur 15€ für einen Start mit bis zu 15 Minuten Flugzeit.

Es ist die spektakulärere Startart, die uns aber nicht so hoch bringt, wie ein Flugzeugschlepp. Da wir von Aufwinden abhängig sind, kann der Flug unter Umständen nicht mehr als etwa drei bis fünf Minuten dauern. Das nennt man dann Platzrunde.

2. Flugzeugschlepp: Hierfür bezahlst du 65€ mit bis zu 30 Minuten Flugzeit.

Beim Schleppstart hinter unserem eigenen Motorflugzeug werden wir in wenigen Minuten auf etwa 600m hochgezogen. Die Wahrscheinlichkeit, dann Aufwinde zu finden, ist dadurch wesentlich größer - die Flugzeit kann somit länger werden.

Je angefangene 15 Minuten zusätzliche Flugzeit berechnen wir jeweils 10€ mehr.

Bei den Beträgen handelt es sich um Selbstkosten, da wir ein gemeinnütziger Verein sind.

Können Sie auch einen Gutschein ausstellen?

Ja, wenn du jemanden mit einem Gastflug überraschen und ihm damit ein unvergessliches Erlebnis schenken möchtest, stellen wir dir auch gerne einen personalisierten Gutschein aus.

Was ziehe ich mir an?

Am besten bequeme und lockere Freizeitkleidung! Jeans, Cargohose, T-Shirt, Polohemd, Sweatshirt und so weiter - alles das ist ok! Vom Kleid oder Rock raten wir aber ab.

Es hängt vom Wetter und vom persönlichen Wohlbefinden ab, ob man besser mehr oder weniger anzieht. Zu empfehlen bei Sonne: Sonnenbrille und leichte Kopfbedeckung!

Eincremen mit entsprechendem Sonnenschutzfaktor ist empfehlenswert.

Wann kann ich mitfliegen?

Wir fliegen bei gutem Wetter an Samstagen und Sonn- und Feiertagen. Die Flugsaison läuft etwa von April bis Oktober.

Samstags beginnen wir meistens erst ab 14:00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen schon ab 10:00 Uhr. Ende des Flugbetriebs ist für gewöhnlich ca. 19.00 Uhr, je nach Lust und Laune und Wetter!

Kann ich eine genaue Flugzeit buchen?

Ein geplanter Gastflug sollte rechtzeitig im Vorfeld verabredet werden. Meistens können wir zumindest eine ungefähre Zeit ausmachen oder sogar ganz präzise festlegen. Du solltest dir aber immer etwas Zeit nehmen, um dich selbst vorzubereiten. Vor dem Start bekommst du auch eine kurze Einweisung in die Verhaltensregeln und die Instrumente.

Da wir alle ein Team sind und aufeinander angewiesen sind, geht es beim Segelfliegen immer der Reihe nach. Es könnte also sein, dass du einen Moment länger warten musst. Nicht schlimm, wir zeigen dir gerne solange unsere Flugzeuge oder du genießt im Flugplatzrestaurant einen Kaffee oder ein Eis!

Die individuelle Verabredung zum Gastflug beinhaltet, dass das Wetter dafür gut genug ist, eines unserer Flugzeuge zur Verfügung steht und vor allem ein Pilot, der dich sicher durch die Lüfte fliegt, anwesend ist.

Kann ich auch spontan mitfliegen?

Das geht oftmals, wenn es gerade in den Flugbetriebsablauf hineinpasst. Einfach am Startplatz fragen!

Wird mir beim Fliegen schlecht?

Das hängt vor allem von dir ab. Wirst du schnell reisekrank oder hast du vorher etwas Belastendes zu dir genommen? Grundsätzlich sollte man vor dem Flug nicht zu viel und nicht zu fett essen und trinken. Zu wenig Flüssigkeit im Körper ist ebenfalls nicht anzuraten.

Wenn dir wirklich schlecht wird, haben wir Tüten an Bord und werden umgehend landen.

Mit Höhenangst oder Schwindel hat das übrigens nichts zu tun! Viele Piloten sind nicht schwindelfrei, haben aber mit dem Fliegen keinerlei Probleme!

Ist Segelfliegen überhaupt sicher?

Zumindest haben wir keinen Motor, der ausfallen könnte...!

Wenn man etwas unternimmt, unterliegt es immer einem gewissen Risiko. Im Luftsport wird aber alles doppelt und dreifach überprüft und unterliegt sehr strengen, ständigen Kontrollen.

Das gilt nicht nur für das Material, sondern auch für die Piloten. Deshalb fliegen Passagiere bei uns nur mit Fluglehrern oder erfahrenen Flugscheinpiloten mit. Beide müssen Auflagen wie zum Beispiel eine Mindeststartzahl vorweisen.

Und für den extrem unwahrscheinlichen Fall, dass doch mal etwas schief geht, haben wir unser „Zweitflugzeug“ gleich mit dabei: den Fallschirm, den auch du bekommst. Bei der Lufthansa gibt es den nicht!

Übrigens sind Segelflugzeuge sehr robust und teilweise sogar für vollen Kunstflug zugelassen! Die erlaubten Höchstgeschwindigkeiten liegen bei bis zu 280km/h!

Und... Wo fliegt ihr überhaupt?

Mitten in der schönen Senne - auf dem Flugplatz Bielefeld-Windelsbleiche.

Unsere Flugzeughalle und das Flugplatzwetter kannst du hier beobachten:

flugplatz-bielefeld.de/wetter/wetter2.html

Unsere Webseite findest du unter www.segelflugverein-bielefeld.de.

Für weitere Fragen:

Mail an: cumulus@segelflugverein-bielefeld.de.

Oder komm doch selber vorbei und stelle deine Frage direkt vor Ort!

Wir freuen uns auf dich!